

Häusersegnung

In der Pfarrei St. Mauritius Emmen sind am 6. und 7. Januar die Sternsinger unterwegs. Seite 2

Dreikönigstag

St. Maria und Bruder Klaus laden nach den Gottesdiensten zum Essen der Dreikönigskuchen ein. Seiten 3 und 5

Patrozinium an Silvester

Am Fest der Heiligen Familie, also am Sonntag nach Weihnachten, feiert Gerliswil sein Patrozinium. Seite 4



Ein doppelter Regenbogen über der Pfarrkirche St. Barbara in Rothenburg. Foto: D. Rüeeggesser

Neuanfang

In den Herbstwochen konnte ich mehrfach Regenbögen bestaunen. Sie sind nicht nur ein Phänomen der Natur, sondern auch ein starkes biblisches Symbol. Und ein Bild des Neuanfangs.

Wenn ich am Firmament einen Regenbogen entdecke, komme ich ins Staunen. Die Erhabenheit der Erscheinung lässt mich einen Moment innehalten und dankbar werden, wie schön unsere Schöpfung ist. Vielleicht liegt der Grund für die Ergriffenheit darin, dass ein Regenbogen unvermittelt erscheint. Man kann ihn nicht «bestellen». Er ist ein Moment des Glücks, der einfach so für ein paar Momente geschenkt ist. Kaum hat man den Regenbogen entdeckt, ist er auch schon wieder verblasst.

Auf Regen folgt Sonne

Das Bild des Regenbogens passt aber auch zum Anfang des neuen

Jahres. In der Bibel ist er ein Bild des Neuanfangs. Nach der Sintflut schenkt Gott Noah, seiner Familie, allen Tieren der Arche und der ganzen Schöpfung einen neuen Anfang. Nach dem grossen Regen kommt wieder die Sonne. Das Licht löst die Dunkelheit ab. Es geht wieder aufwärts.

Neuanfänge wagen

Ja, wir alle brauchen immer wieder Neuanfänge. Sie lassen uns etwas abschliessen, das unangenehm war; einen neuen Anfang wagen, wo etwas festgefahren ist. Wie sehr sind Neuanfänge nötig in unserer Kirche und der Welt! Dort, wo etwas nicht mehr zeitgemäss ist oder Menschen im Streit liegen. Neuanfänge dürfen wir wagen in der Gewissheit, dass Gott uns dabei begleitet und seinen Segen darüberlegt. Das neue Jahr bietet uns dafür manche Möglichkeit. Jeder Regenbogen,

der uns im Jahr 2024 geschenkt wird, ist eine Erinnerung daran.

Momente des Glücks

Ich wünsche Ihnen und mir für das neue Jahr immer wieder Momente des unerwarteten Glücks, die uns zum Staunen bringen. Und die nötigen Augen dafür, im Alltag diese Momente auch zu entdecken.

David Rüeeggesser



David Rüeeggesser ist Pastoralraumleiter.

Kontakt

Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
041 552 60 10
pfarrei.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüeggsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin
Nana Amstad, Betagten- und
Pfarreiseelsorgerin

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen
Reservierungen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Rita Kumschick, Brigitte Steiner
Öffnungszeiten:
Mo, Do: 08.00–11.30
Di, Fr: 13.30–16.30

Gottesdienste

Samstag, 30. Dezember

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Emmenfeld

Sonntag, 31. Dezember

09.45 Eucharistiefeier
Gabe: Blaues Kreuz Aargau-Luzern

Montag, 1. Januar

Neujahr

09.45 Eucharistiefeier
Gabe: Blaues Kreuz Aargau-Luzern

Samstag, 6. Januar

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Emmenfeld

Mitwirkung: Sternsinger

Sonntag, 7. Januar

Taufe des Herrn

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Epiphanielkollekte
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Donnerstag, 11. Januar

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 13. Januar

10.00 Wortgottesfeier
Tauerinnerungsfeier mit Kindersegnung
15.30 Eucharistiefeier, Emmenfeld

Fortsetzung in Spalte 4

Sternsinger



Die drei Königinnen Maylin Helfenstein, Vanessa Vogel, Patrizia Rojas. Foto: G. Kuhn

«Wir kommen daher aus dem Morgenland, wir kommen geführt von Gotteshand!» Die Sternsingerinnen vom Blauring Emmen sind bald wieder in der Pfarrei St. Mauritius unterwegs.

Am Samstag, 6. Januar und Sonntag, 7. Januar ziehen wir von 17.30 bis 20.00 Uhr von Tür zu Tür und segnen mit Kreide oder Segensaufkleber die Häuser für das kommende Jahr.

Singen im BZ Emmenfeld

Die Blauringleiterinnen gestalten mit den Blauringmädchen am Samstag den Gottesdienst im Betagtenzentrum Emmenfeld mit. Dabei singen sie ein Ständchen für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Es wird auch gesammelt

Nicht nur singen und segnen werden die Sternsingerinnen, auch sammeln sie, wie jedes Jahr, für einen guten Zweck. Ein Teil der Einnahmen fliesst an die vom Blauring Emmen gewählte Institution Kinderkrebshilfe Schweiz. Diese bekannte Organisation bietet Familien mit an Krebs erkrankten Kindern finanzielle Unterstützung. Zusätzlich schenkt sie ihnen mit spannenden Aktivitäten und Farbtupfern Auszeiten über das ganze Jahr.

Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr!

Kaspar, Melchior und Balthasar

Patrizia Rojas,
Präses Blauring Emmen

Die Taufe – ein Fest

Am Samstag, 13. Januar um 10.00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Mauritius ein fröhliches Fest statt. Wer ist eingeladen? Alle Kinder, die in den Pfarreien St. Mauritius oder St. Maria im Jahr 2022 getauft worden sind.

gi/ac. Eltern und Geschwister sind natürlich mit dabei. Zeichen und Symbole helfen allen, sich daran zu erinnern, was die Taufe bedeutet. Das Wasser: Wir brauchen Gott für unser Leben, so wie das

Wasser. Das Kreuzzeichen: Es erinnert daran, dass Gott Jesus an Ostern zum neuen Leben auferweckt hat. Das Chrisamöl: Früher wurden nur Könige und Königinnen gesalbt. Mit der Salbung sagt Gott, dass du ihm ganz wichtig bist. Die Taufkerze: Sie wird an der Osterkerze angezündet. Auch wir sollen Licht sein für andere. Pfarreiseelsorgerin Gabriela Inäbnit und Katechetin Aurelia Chinazzi freuen sich auf Gross und Klein.

Sonntag, 14. Januar

09.45 Eucharistiefeier, Taufgelübde-erneuerung der Erstkommunionkinder von St. Mauritius und St. Maria
Gabe: Solidaritätsfonds für Mutter u. Kind
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Donnerstag, 18. Januar

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 20. Januar

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Emmenfeld

Sonntag, 21. Januar

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Huusglön
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Donnerstag, 25. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Jahrzeiten

Sonntag, 7. Januar, 09.45:

Mitglieder des Samariter-Vereins Emmen

Sonntag, 14. Januar, 09.45:

Theres und Walter Rüttimann-Dormann

Sonntag, 21. Januar, 09.45:

Lino Birtig

Todesfälle

7. Dez. Brigitta Louisa Sager (1941)

9. Dez. Josef Fuchs (1943)

Agenda

Sonntagstreff

Sonntag, 7. Januar, 11.00–16.00

Pfarreizentrum Emmen

Anmeldung bis 5. Januar an

Elsbeth Wyler, 041 260 16 34

Frauenbund Emmen

Jass- und Spielenachmittag

Mittwoch, 10. Januar, 14.00

Pfarreizentrum Emmen

Flohmarkt Voranzeige

Samstag, 9. März, 10.00–15.00

Pfarreizentrum Emmen

Werbeflyer und Anmeldungen für Standbetreiber:innen werden ab Anfang Januar aufgelegt und veröffentlicht auf:

www.kath.emmen-rothenburg.ch

> Pfarrei St. Mauritius

Kontakt

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Karin Köchli, Brigitte Steiner
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do: 13.30–16.30
Di, Fr: 08.00–11.30

Gottesdienste

Freitag, 29. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 30. Dezember

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Blaues Kreuz Aargau-Luzern

Sonntag, 31. Dezember

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Montag, 1. Januar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 5. Januar

Herz-Jesu-Freitag

09.15 Eucharistiefeier mit Aussetzung,
Anbetung und Beichte bis 11.00

Samstag, 6. Januar

15.00 Eucharistiefeier der Vietnamesen

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Epiphanielkollekte

Sonntag, 7. Januar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Mittwoch, 10. Januar

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 12. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 13. Januar

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Solidaritätsfonds für Mutter u. Kind

Sonntag, 14. Januar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Fortsetzung Spalte 4

Handwerker des Friedens



Maria Königin trägt eine Krone aus Schnee. Foto: S. Inäbnit

1968 wurde der 1. Januar, das Hochfest der Gottesmutter Maria, von Papst Paul VI. zum Weltfriedenstag ernannt.

Mit Sorge und Hoffnung blicken viele auf das neue Jahr. Was wird es bringen, der Menschheit, uns persönlich? Welchen Herausforderungen werden wir uns stellen müssen? Die Kirche beginnt das Jahr mit dem Hochfest der Gottesmutter Maria. Ihr können wir anvertrauen, was wir auf dem Herzen haben. Sie tritt vor Gott für uns ein.

Bereits 2017 schrieb Papst Franziskus zum Weltfriedenstag: «Alle

ersehen den Frieden; viele Menschen bauen ihn täglich mit kleinen Gesten auf; viele leiden und nehmen geduldig die Mühe auf sich, immer wieder zu versuchen, Frieden zu schaffen. Bemühen wir uns mit Gebet und Tat darum, Menschen zu werden, die aus ihrem Herzen, aus ihren Worten und aus ihren Gesten die Gewalt verbannt haben und Gemeinschaften aufbauen, die sich um das gemeinsame Haus kümmern. Nichts ist unmöglich, wenn wir uns im Gebet an Gott wenden. Alle können «Handwerker» des Friedens sein.»

Gabriela Inäbnit

Heilige Drei Könige

Der 6. Januar gilt als der Tag, an dem die Heiligen Drei Könige, von einem Stern geleitet, am Stall in Bethlehem angekommen sind.

bs. Am Dreikönigstag werden verschiedene Traditionen gepflegt. Bei der Sternsingeraktion ziehen Kinder, verkleidet als die Heiligen Drei Könige, von Haus zu Haus.

Der Dreikönigskuchen, der in England als «King's Cake», in Frankreich als «Galette des Rois» und in Spanien als «Roscón de Reyes» bekannt ist, ist ein tradi-

tionelles Festtagsgebäck. Während die Rezepturen unterschiedlich sind, haben alle Kuchen eine Gemeinsamkeit. In den Kuchen wird nämlich ein Glücksbringer in Form einer Mandel, Münze, Bohne oder Figur eingebacken, der denjenigen, der ihn findet, für einen Tag zum König macht.

Einladung

Der Pfarreirat lädt am Samstag, 6. Januar nach dem Gottesdienst um 18.00 Uhr herzlich zum Dreikönigskuchenessen ein.

Mittwoch, 17. Januar

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 19. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 20. Januar

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Huusglön

Sonntag, 21. Januar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Mittwoch, 24. Januar

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche St. Maria

Jahrzeiten

Samstag, 13. Januar, 18.00:

Franz-Xaver Barmet, Familie Barmet, Familie Weber, Familie Ryser

Taufen

16. Dez. Sheila Amaral

16. Dez. Santiago Amaral

Friedenslicht in St. Maria

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht brennt bis am 7. Januar in der Pfarrkirche St. Maria (hinten in der Taufkapelle) und kann dort abgeholt werden.

Agenda

Ökumenisches Taizé-Gebet

Samstag, 20. Januar, 18.30

Kirche Bertiswil, Rothenburg

Mittagstreff St. Maria

Raclette-Essen

Donnerstag, 18. Januar, 12.00

Pfarreizentrum St. Maria

Anmeldung bis Montag, 15. Januar an das Pfarreisekretariat, 041 552 60 30

Handarbeitstreff

Freitag, 26. Januar, 13.30–16.30

Pfarreizentrum St. Maria

Alle, die gerne in einer gemütlichen Runde Handarbeiten verrichten, sind herzlich eingeladen.

Kontakt

Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Wegen Umbau bis 2024 geschlossen
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Corneliamaaria Vögeli
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 08.30–11.30

Gottesdienste

Samstag, 30. Dezember

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Alp

Sonntag, 31. Dezember

Silvester und Patrozinium

10.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Kirchenchor und
Instrumentalensemble

Gabe: Haus für Mutter und Kind

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

Dienstag, 2. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Januar

10.00 Eucharistiefeier, Alp

Samstag, 6. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Alp

Sonntag, 7. Januar

Taufe des Herrn

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Epiphaniakollekte

Dienstag, 9. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 13. Januar

10.00 Eucharistiefeier, Alp

Sonntag, 14. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Taufgelübdeerneuerung der
Erstkommunionkinder

Gabe: Solidaritätsfonds für Mutter u. Kind

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

Fortsetzung in Spalte 4

Neues – gebaut auf Altem



Hoffnung neu schreiben – wer beginnt? Foto: W. Amstad

Ein neues Jahr bringt immer auch neue Möglichkeiten und Herausforderungen mit sich. Das Vergangene ist aber nicht einfach weggeblasen, weggeputzt und vergessen.

In früheren Jahren mochte ich sie gar nicht, die ersten Januartage. Das neue Jahr war noch blitzblank. Es gab da weder Tolggen noch Kratzer. Mir gefällt Gebrautes mit den Spuren von erlebten Geschichten besser. Abgesehen davon, dass ein weiterer Schaden leichter hingenommen werden kann. Heute gelingt es mir besser, das neue Jahr willkommen zu heissen und mich darauf einzulassen, welche Geschichten es schreiben wird.

Schreiben wir Kirche neu

Am Freiwilligenfest im vergangenen November wurde unseren unverzichtbaren Freiwilligen ein weisses, unbeschriebenes Buch übergeben, zusammen mit einem Kugelschreiber mit der Aufschrift: Schreiben wir Kirche neu. Wie schön wäre das doch – einfach neu anfangen. Aber Tatsache ist: Die Kirche ist alt und bleibt zerbeult. Und dennoch kann und will ich mit ihr in die Zukunft gehen – aber anders und mit neuer Hoffnung.

100 Jahre FG Gerliswil

Am 1. Januar 2023 begann das Jubiläum «100 Jahre Frauen mit Herz» mit der Segnung der Holzskulpturen in der Pfarrkirche Gerliswil. Bei verschiedenen Anlässen durchs Jahr wurde des vielfältigen Wirkens von unzähligen Frauen in den letzten 100 Jahren gedacht und ihnen gedankt. Mit dem Patroziniumsgottesdienst vom 31. Dezember 2023 um 10.00 Uhr schliesst sich dieser Festkreis ebenda. Die Geschichte der FG Gerliswil aber wird weitergeschrieben – verwurzelt in der Vergangenheit, mit hoffnungsvollem Blick in die Zukunft.

Neues Pfarreizentrum

Ende April 2024 wird es offiziell eingeweiht – das neue Pfarreizentrum. Wobei auch hier das Neue gestützt und getragen wird von den Grundmauern des Alten. In verschiedenen Lebensbereichen ist es gut, wenn auf Vergangenem aufgebaut werden kann und es dennoch genügend Platz hat für vieles, das neu, anders und überraschend ist.

*Walter Amstad,
Betagtenseelsorger*

Dienstag, 16. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Januar

10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Alp

Samstag, 20. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Alp

17.30 Eucharistiefeier

Gabe: Pro Senectute Luzern

Dienstag, 23. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Jeden Montag und Freitag, 15.00

in der Schooswaldkapelle

Montag, 16.15 in der Kapelle des BZ Alp

Jahrzeit

Samstag, 20. Januar, 17.30:

Annemarie Ammann-Gisler

Todesfälle

6. Dez. Marietta Fischer (1929)

9. Dez. Marie Gabriel-Zubler (1934)

15. Dez. Josef Schurtenberger (1950)

17. Dez. Maria Theresia Hauser-Papes (1930)

Agenda

Hausesegnung

Sonntag, 7. Januar

Nach dem Gottesdienst liegen bei den Kirchengängen Aufkleber bereit, um die Häuser und Wohnungen zu segnen. Besten Dank für Ihre Spende. Gerne leiten wir diese an die Mission Immensee für das Sternsingerprojekt weiter.

Frauengemeinschaft Gerliswil

Vortrag Schlaganfall

Dienstag, 16. Januar, 19.30

Vivale, Bistro Limette, Gerliswilstr. 63

Anmeldung bis 7. Januar an Iris Bracher,

041 280 09 06/iris.bracher@bluewin.ch

Frauengemeinschaft Gerliswil

Lotto für Erwachsene

Donnerstag, 25. Januar, 14.00

Vivale, Bistro Limette, Gerliswilstr. 63

Anmeldung bis 18. Januar an Cilli Liechti,

041 260 89 29/c.f.liechti@bluewin.ch

Kontakt

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin
Matthias Vomstein, Diakon
Hans Bättig, mitarbeitender Priester

Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do: 08.00–11.30/13.30–17.00
Di, Fr: 08.00–11.30

Gottesdienste

Samstag, 30. Dezember

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Haus für Mutter und Kind

Montag, 1. Januar

Neujahr
17.00 Eucharistiefeier zu Neujahr
Mitwirkung: Angela Stocker, Querflöte
Gabe: Der rote Faden, Luzern

Mittwoch, 3. Januar

09.15 Kein Gottesdienst

Samstag, 6. Januar

17.00 Eucharistiefeier
Familiengottesdienst zu Dreikönig
Gabe: Epiphanielokette

Sonntag, 7. Januar

15.00 Wortgottesfeier
Tauerinnerung für Tauffamilien

Montag, 8. Januar

06.00 Gottesdienst der Eritreer

Mittwoch, 10. Januar

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 13. Januar

17.00 Eucharistiefeier, Taufgelübde-
erneuerung der Erstkommunionkinder
Gabe: Solidaritätsfonds für Mutter u. Kind

Fortsetzung in Spalte 4

Im Namen des Vaters ...



Getauft auf den Namen des dreifaltigen Gottes. Foto: W. Muther

... und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. So beginnt jedes Gebet und jeder Gottesdienst und ebenso wird ein Kind auf den Namen des dreifaltigen Gottes getauft.

uz. Kaum eines der Erstkommunionkinder wird sich an seine eigene Taufe erinnern, da die Eltern ihre Kinder meist als Babys zur Taufe in die Kirche gebracht haben. Ein weiterer wichtiger Schritt in der Vorbereitung auf ihre erste heilige Kommunion ist daher die Erinnerung an die Taufe mit Erneuerung des Taufversprechens, das die

Erstkommunionkinder im Gottesdienst am Samstag, 13. Januar, um 17.00 Uhr feiern.

Taufe live

Im selben Gottesdienst wird Gabriel Portmann, einer der Erstkommunikanten, getauft, sodass die Kinder eine Taufe hautnah miterleben dürfen. Pater Joy wird ihnen die Bedeutung des Taufwassers, des Chrisams und der Taufkerze erklären. Danach werden die Kinder selber ihren Glauben an Gott bekennen, so wie es ihre Eltern an ihrer Taufe stellvertretend für sie taten.

Gold, Weihrauch, Myrrhe

Die Bibel überliefert uns, dass die Weisen aus dem Morgenland einen weiten Weg zurücklegten, um dem neugeborenen Gottessohn zu huldigen und ihm Geschenke zu bringen.

Das Gold soll zeigen, dass Gott uns in Jesus ein unendlich wertvolles Geschenk macht. Der Weihrauch, der zum Himmel aufsteigt, macht deutlich, dass da, wo Jesus hinkommt, Gott selber im Spiel ist. Und Myrrhe

ist ein besonderes Heilkraut, das zeigt, dass Jesus das Leben der Menschen heil machen kann.

Herzliche Einladung

Zum Familiengottesdienst am Samstag, 6. Januar um 17.00 Uhr sind Jung und Alt herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst teilen wir den gesegneten Dreikönigskuchen miteinander. Wer wohl König oder Königin wird?

Ulrike Zimmermann

Sonntag, 14. Januar

09.00 Eritreer – biblische Lektion

Mittwoch, 17. Januar

09.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Januar

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Pro Senectute Luzern

Mittwoch, 24. Januar

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 17.00 in der Pfarrkirche Bruder Klaus

Todesfall

7. Dez. Hans Müller (1926)

Agenda

Haussegnung

Samstag, 6. Januar

Nach dem Gottesdienst können Sie gesegnete Kreide oder Aufkleber mitnehmen, um die Häuser und Wohnungen zu segnen.

Mittagstisch

Dienstag, 9. Januar, 12.00

Dorothee-Saal

Anmeldung bis Donnerstag, 4. Januar an das Pfarreisekretariat Bruder Klaus, 041 552 60 40/pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch

Jass-Nachmittage

Mittwoch, 10./24. Januar, 13.30–16.30

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Frauengemeinschaft

Spielenachmittag & Fondue

Donnerstag, 25. Januar, ab 16.00

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Spielenachmittag für Jung und Alt mit Fondueplausch. Kosten: 15 Franken pro Person. Es wird ein Fahrdienst angeboten. Anmeldung bis Montag, 22. Januar an Dora Meier, 041 280 44 88 oder Nadine Schwarz, 079 385 53 90

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
041 280 13 28
pfarrei.rothenburg@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarrreisekretariat

Esther Häfliger, Monika Wigger
Öffnungszeiten:
Mo, Fr: 13.30–17.00
Di, Mi, Do: 08.00–11.00

Gottesdienste

Freitag, 29. Dezember

10.15 Wort und Kommunion, Fläckematte

Samstag, 30. Dezember

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 31. Dezember

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Montag, 1. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Freitag, 5. Januar

10.15 Wort und Kommunion, Fläckematte

Samstag, 6. Januar

Taufe des Herrn

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mitwirkung: Sternsinger

Sonntag, 7. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mitwirkung: Barbarachor

Mittwoch, 10. Januar

09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 12. Januar

10.15 Wortgottesfeier, Fläckematte

Samstag, 13. Januar

18.30 Wort und Kommunion, Bertiswil

Sonntag, 14. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Donnerstag, 18. Januar

18.00 Eucharistiefeier, Bertiswil

Freitag, 19. Januar

10.15 Wort und Kommunion, Fläckematte

Samstag, 20. Januar

18.30 Ökum. Taizé-Gebet, Bertiswil

Sonntag, 21. Januar

10.00 Taufgelübdeerneuerung

Mittwoch, 24. Januar

09.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Liturgiegruppe

Von guten Mächten



Von guten Mächten wunderbar geborgen

Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch drückt uns böser Tage schwere Last.
Ach Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen
das Heil, für das du uns geschaffen hast.

Und reichst du uns den schweren Kelch, den bittern
des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus deiner guten und geliebten Hand.

Doch willst du uns noch einmal Freude schenken
an dieser Welt und ihrer Sonne Glanz,
dann wolln wir des Vergangenen gedenken,
und dann gehört dir unser Leben ganz.

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer (1906–1945)

Mit dem Glockenschlag um Mitternacht beginnt am Silvesterabend das neue Jahr. Was wird uns das Jahr 2024 bringen?

Während des Zweiten Weltkrieges und in seiner Zeit im Gefängnis hat der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer einen Text verfasst, der bis heute viele Menschen berührt: «Von guten Mächten wunderbar geborgen.»

Geborgen in den guten Mächten
Mehrfach vertont, erklingen diese Worte oftmals zum Jahresübergang. Bonhoeffer ermutigt uns bis heute, auch in schwierigen Zeiten hoffnungsvoll zu bleiben und zuversichtlich das neue Jahr zu beginnen. Denn was auch kommen mag, wir dürfen uns von den guten Mächten Gottes geborgen wissen. In diesem Sinne wünschen wir allen Menschen von nah und fern ein gesegnetes, friedvolles 2024.

Im Namen der Mitarbeitenden der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg:

David Rüeegg

Adressen

Jugendarbeit

Alfredo Marku
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 73
alfredo.marku@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchenrat

Hansruedi Schmidiger, Präsident
hansruedi.schmidiger@
kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindepapament

Peter Kocher, Präsident
praesidium.kgp@
kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindevverwaltung

Mario Blasucci, Verwaltungsleiter
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 01
mario.blasucci@
kath.emmen-rothenburg.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Stefano Ranfi, Seetalstrasse 16,
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 50
ruk.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch

Sozialberatung

Katharina Studer
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen
Erscheint vierzehntäglich donnerstags
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate
Redaktion Pastoralraumseiten: Marianne Grob
Redaktion Notabene: Sandra Mollet
Gesamtredaktion: Esther Häfliger
esther.haefliiger@kath.emmen-rothenburg.ch
Druck und Versand: Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern, www.multicolorluzern.ch

Schweigen für den Frieden

Freitag, 5., 12., 19. und 26. Januar, 18.55–19.15, alte Holzbrücke nach Rothenburg
Die Hektik des Alltags, die täglichen Herausforderungen und die unzähligen negativen Meldungen aus Kriegs- und Krisengebieten können in uns zuweilen ein Gefühl der Ohnmacht auslösen. Dieser Handlungsunfähigkeit möchten wir eine Stimme geben, die den Frieden herbeisehnt und die Welt zu einem friedlichen Zusammenleben aufordert – mit einer Stimme, die die Stärke im Schweigen hat. Im gemeinsamen Schweigen laden wir Sie ein, Ihre Stimme für den Frieden in unsere Mitte, in die Gesellschaft und die Welt zu tragen.

«Schweigen für den Frieden» ist ein ökumenisches Angebot der reformierten Kirche und der katholischen Kirche Emmen-Rothenburg.

Daniel Rüegg und Denise Portmann Lässer



Gottesdienste

Freitag, 29. Dezember

09.15 SM Eucharistie
10.15 SB AHF Wort und Kommunion

Samstag, 30. Dezember

10.00 GE BZA Wort und Kommunion
15.30 EM BZE Wort und Kommunion
17.00 BK Wort und Kommunion
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 31. Dezember

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
13.30 GE Eucharistie (MKSH)
17.00 SB Wort und Kommunion

Montag, 1. Januar

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 SB Wort und Kommunion
17.00 BK Eucharistie

Dienstag, 2. Januar

09.15 GE Eucharistie

Donnerstag, 4. Januar

10.00 GE BZA Eucharistie

Freitag, 5. Januar

09.15 SM Eucharistie
10.15 SB AHF Wort und Kommunion

Samstag, 6. Januar

10.00 GE BZA Wort und Kommunion
15.00 SM Vietnamesen
15.30 EM BZE Wort und Kommunion
17.00 BK Eucharistie
18.00 SM Wort und Kommunion
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 7. Januar

09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Wort und Kommunion
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
15.00 BK Tauferinnerung

Montag, 8. Januar

06.00 BK Eritreer

Dienstag, 9. Januar

09.15 GE Eucharistie

Mittwoch, 10. Januar

09.00 SB Eucharistie
09.15 BK Wort und Kommunion
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 11. Januar

09.15 EM Wort und Kommunion

Freitag, 12. Januar

09.15 SM Eucharistie
10.15 SB AHF Wortgottesfeier

Samstag, 13. Januar

10.00 GE BZA Eucharistie
15.30 EM BZE Eucharistie
17.00 BK Taufgelübdeerneuerung
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB BW Wort und Kommunion

Sonntag, 14. Januar

09.00 BK Eritreer
09.45 EM Taufgelübdeerneuerung
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Taufgelübdeerneuerung
10.00 SB Wort und Kommunion
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.30 GE Eucharistie (MKSH)

Dienstag, 16. Januar

09.15 GE Eucharistie

Mittwoch, 17. Januar

09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 18. Januar

09.15 EM Wort und Kommunion
10.00 GE BZA Ökumenisch
18.00 SB BW Eucharistie

Freitag, 19. Januar

09.15 SM Eucharistie
10.15 SB AHF Wort und Kommunion

Samstag, 20. Januar

10.00 GE BZA Wort und Kommunion
15.30 EM BZE Wort und Kommunion
17.30 GE Eucharistie
18.00 SM Wort und Kommunion
18.30 SB BW Andacht

Sonntag, 21. Januar

09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 BK Eucharistie
10.00 SB Taufgelübdeerneuerung
12.00 EM Eucharistie (MCPL)

Dienstag, 23. Januar

09.15 GE Eucharistie

Mittwoch, 24. Januar

09.00 SB Eucharistie
09.15 BK Wort und Kommunion
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 25. Januar

09.15 EM Eucharistie

Kürzel

EM Emmen St. Mauritius
EM BZE Betagtenzentrum Emmenfeld
SM St. Maria
GE Gerliswil
GE BZA Betagtenzentrum Alp
BK Bruder Klaus
SB Rothenburg St. Barbara
SB BW Kirche Bertiswil
SB AHF Altersheim Fläckematte
MCLI Italienischsprachige Mission
MCPL Portugiesischsprachige Mission
MKSH Albanischsprachige Mission